



Da sich an die Einwurfzeiten nur die wenigsten Bürger halten, wollen die Stadtbetriebe Unna nun nach und nach die Behälter gegen lärmgedämpfte Container austauschen lassen. Foto: Archiv

Mehr Lärmschutz an Altglascontainern

Stadtbetriebe führen Gespräche

Unna. Lärm durch Glaseinwurf in die dafür vorgesehen Container stört viele Bürger, die im unmittelbaren Umkreis dieser Behälter wohnen. Noch ärgerlicher wird es, wenn das Altglas am Abend oder sogar zu nachtschlafender Zeit eingeworfen wird. Das passiert immer häufiger. Die FLU hatte eine technische Lösung vorgeschlagen und die soll nun in der Stadt nach und nach umgesetzt werden. Gestern Abend waren sich die Mitglieder im Ausschuss der Stadtbetriebe Unna darüber einig, dass die Anwohner den Lärm rein rechtlichen

dulden müssten, dennoch Abhilfe geschaffen werden soll. Die Stadtbetriebe wollen nun Gespräche mit dem Entsorger Remondis aufnehmen, der bis 2018 die Altglascontainer in dieser Stadt aufstellt. Trotz des laufenden Vertrages sollen nun sukzessive die alten Behältnisse gegen schallgeschützte Altglascontainer ausgetauscht werden. An einigen Standorten, so die Stadtbetriebe Unna, sei das schon geschehen.

Wenn ein Behälter neu angeschafft werden muss, ist eine schallgedämmte Ausführung nur 245 bis 285 Euro teurer. **ueb**